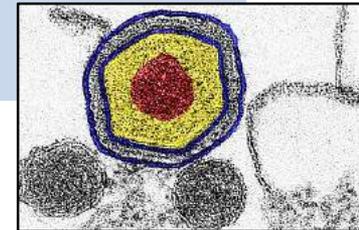




# ASP-bedingte Einschränkungen für Ackerbauern, Rinderhalter und futteranbauende Betriebe

—

## Entschädigungsmöglichkeiten nach Tierseuchenrecht (ASP beim WS)



ASP Virus (© FLI, Labor für  
Elektronenmikroskopie; Koloration:  
Mandy Jörn)

Dr. Anja Höfig  
Referentin

Gemeinschaftstagung für Landwirte und Jäger  
18. Januar 2022  
in Bad Langensalza

**THÜRINGER MINISTERIUM FÜR ARBEIT, SOZIALES, GESUNDHEIT, FRAUEN UND  
FAMILIE**

Referat 51 | Tierseuchenschutz, Tiergesundheit, Tierkörperbeseitigung  
Werner-Seelenbinder-Straße 6 | 99096 Erfurt | Postfach 900354 | 99106 Erfurt  
Tel: +49 (0) 361 57-3811515 | Fax: +49 (0) 361 57-3811850

[www.thueringer-sozialministerium.de](http://www.thueringer-sozialministerium.de) • [anja.hoefig@tmasgff.thueringen.de](mailto:anja.hoefig@tmasgff.thueringen.de)

## Inhalt:

- I. ASP-bedingte Einschränkungen (Schwerpunkt der Beschränkung/Verbotes der Bewirtschaftung von land- und forstwirtschaftlichen Nutzflächen)
  - Grundsätze
  - Verbote/Beschränkungen
  - Ausnahmemöglichkeiten
  - Futtermittel
  
- II. Entschädigungsregelungen aufgrund von tierseuchenrechtlichen Anordnung (ASP beim WS)
  - Grundsätze (Möglichkeiten und Grenzen, Abgrenzungen)
  - Verfahren
  - Ausgewählte Hinweise

- ASP-Nachweis beim Wildschwein bewirkt unmittelbar die Ergreifung von Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen
  1. Sperre/Eingrenzung (Bildung von Restriktionszonen)
  2. Untersuchungen, ob die Seuche sich verbreitet hat (Monitoring)
  3. Beseitigung des Seuchenherdes (Falltiersuche, verstärkte Bejagung/Entnahme der Wildschweine)
  4. Reinigung/Desinfektion
  5. Tilgung der Seuche

**Betroffenheit:**

Landwirtschaft

Forstwirtschaft

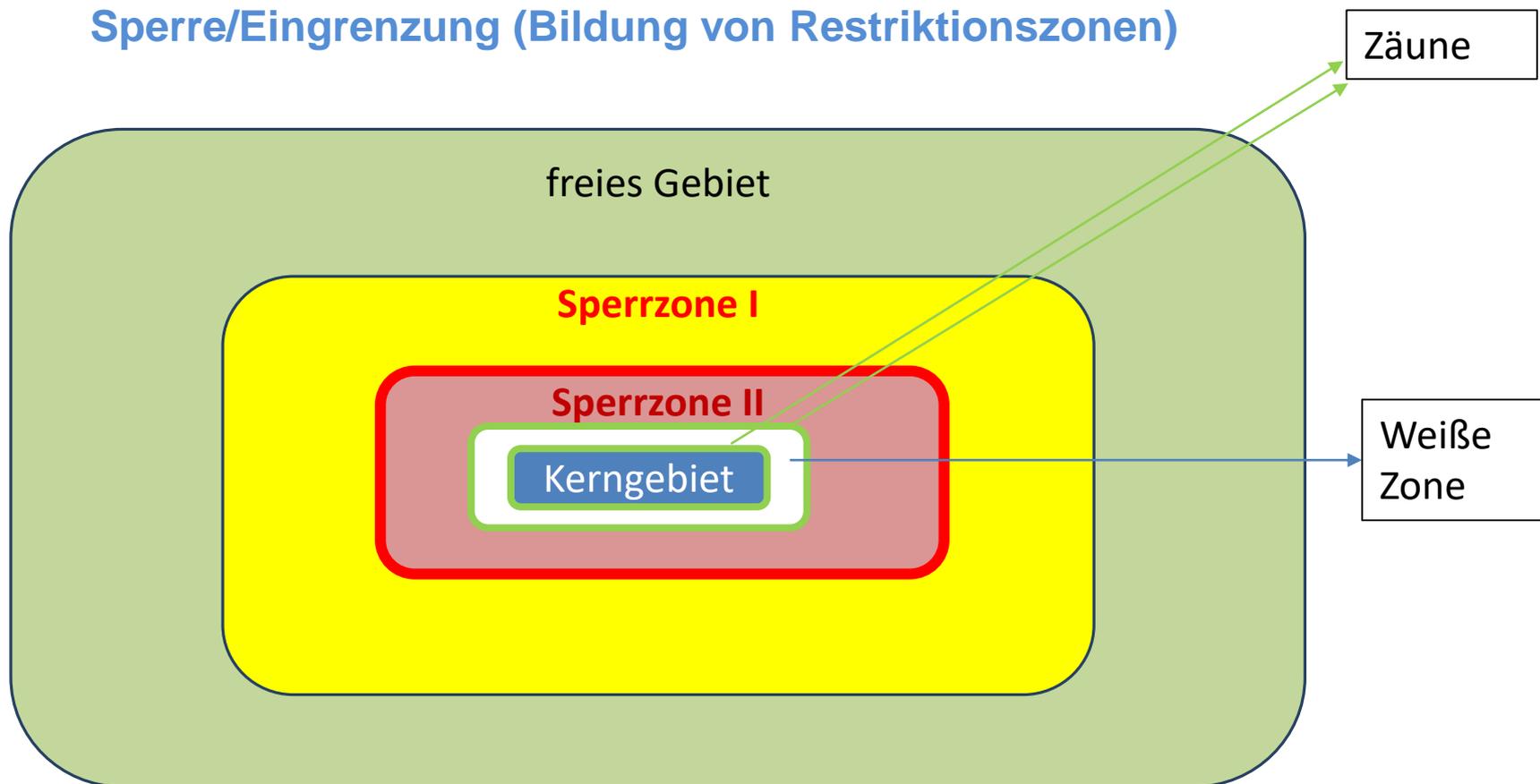
Jagd

} in den Restriktionszonen

Grundsätzliche Auswirkungen auf ganz D

- ASP-Nachweis beim Wildschwein bewirkt die Ergreifung von Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen

## Sperre/Eingrenzung (Bildung von Restriktionszonen)



- ASP-Nachweis beim Wildschwein bewirkt die Ergreifung von Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen

## Sperre/Eingrenzung (Bildung von Restriktionszonen)

- ➔ Ziel zu Beginn: Halten der Rotten am Platz, um die Weiterverschleppung des ASP-Virus einzuschränken bzw. weitestgehend zu verhindern

### Maßnahmen im Rahmen des „**stand still**“:

- Zäunung um Kerngebiet und Weiße Zone
- Betretungsverbot für Bevölkerung im Kerngebiet
- Zeitlich begrenzte Sperren:
  - Beschränkung und Verbote der Bewirtschaftung von land- und forstwirtschaftlichen Nutzflächen in der Sperrzone II
  - Jagdruhe in Sperrzone II

## Beschränkung /Verbot der Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Nutzflächen

- Anordnungen und Ausnahmen sind Einzelfallentscheidungen
- Grundsätzlich:

„Stand still“ im Gefährdeten Gebiet –  
„**Verbot**“



Bewertung der Situation durch lokale ASP  
Sachverständigen-Gruppe



Festlegungen zu den zunächst geltenden  
Bewirtschaftungsbeschränkungen,  
-Verboten und Ausnahmen

Evaluierung



<https://landwirt-media.com/afrikanische-schweinepest-jetzt-auch-in-sachsen/>

## Beschränkung /Verbot der Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Nutzflächen

- Entscheidungen zu den einzelnen Anordnungen sind ausgerichtet auf die Jahreszeit, Region, die betreffenden Flächen, die ASP-Situation und die Wildschweinbewegungen
- Berücksichtigt werden Erfahrungswerte aus BB, SN und MV sowie Experten-Empfehlungen (EuVet – Experten)
- Anordnungsbehörde:
  - zuständiges Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
  - Koordination durch Landestierseuchenkrisenzentrum (LTKZ) am TLV
- Anordnungen haben das Ziel der Tierseuchenbekämpfung, müssen jedoch angemessen, verhältnismäßig und zutreffend sein
- Zur Vorbereitung wurde eine Landes-AG gegründet unter der Beteiligung des TBV, des TMIL, TMIK, des TLV und des TMASGFF

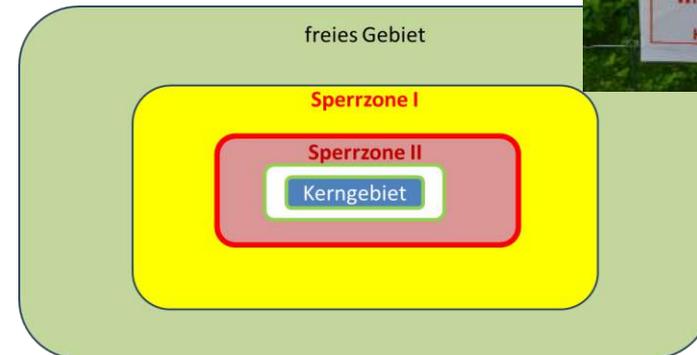
## Beschränkung /Verbot der Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Nutzflächen

<https://www.jagdverband.de/afrikanische-schweinepest-barnim>



### Sperrzone II - Kerngebiet:

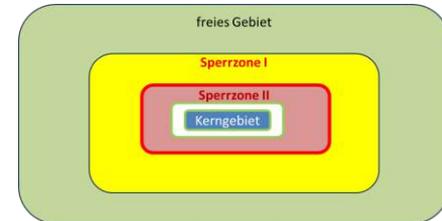
- **Höchste Beschränkung**
- Bsp.
  - Ernteverbote
  - Andauernde Bewirtschaftungsverbote, insb. im Bereich von Einstandsgebieten und um Gewässer
  - Jagdruhe mind. 60 Tage
  - Je nach epidemiologischer Lage sind Ausnahmen mgl., insbesondere wenn es für die Fallwildsuche oder die Zaunerrichtung notwendig ist, jedoch nur restriktiv und im Einzelfall und unter besonderen Anforderungen ( insb. Fallwildsuche, Biosicherheitsmaßnahmen)



## Beschränkung /Verbot der Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Nutzflächen

### Sperrzone II außerhalb Kerngebiet – Weiße Zone:

- Hohe Beschränkung
- Ausnahmen für Verbote möglich, jedoch unter bestimmten, angepassten Vorgaben (Beschränkung)



### Übrige Sperrzone II (außerhalb des Kerngebietes und der Weißen Zone):

- Zu Beginn Verbote
- Nach Abschluss einer Umzäunung insbesondere Beschränkungen im forstwirtschaftlichen Bereich; Ausnahmen mgl.
- Beschränkungen im landwirtschaftlichen Bereich je nach epidemiologischer Lage, ggf. ohne Beschränkung



## Beschränkung /Verbot der Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Nutzflächen

### Ausnahmemöglichkeiten

- Ausnahmen je nach TS- Lage (nicht zu Beginn!) möglich, sofern
  1. eine Einzäunung mittels doppelten festen Zäunen abgeschlossen ist,
  2. i. d. R. eine unmittelbar zuvor eine Fallwildsuche auf Wildschweinkadaver abgeschlossen wurde und
  3. Biosicherheitsmaßnahmen beachtet werden.
  
- Oft keine Pauschalierung, **z. T. Einzelfallentscheidungen** aufgrund der Umstände (z. B. Kultur, Lage, Jahreszeit)

## Beschränkung /Verbot der Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Nutzflächen

### Ausnahmemöglichkeiten (unter festgelegten Voraussetzungen!)

- Ausnahmen im forstwirtschaftlichen Bereich
  - forstwirtschaftlichen Maßnahmen, u. a.
    - Auszeichnung von Beständen,
    - Holzabfuhr,
    - Waldschutzmonitoring,
    - Pflügen,
    - Zaunbau,
    - Pflanzung
  - Bei mechanisiertem Holzeinschlag, Rücken und Pflügen immer zwingend mit vorheriger intensiver Kadaversuche



<https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Th%C3%BCringer-Wald-Forstwirtschaft-CTH.JPG>

## Beschränkung /Verbot der Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Nutzflächen

### Ausnahmemöglichkeiten

- Ausnahmen im landwirtschaftlichen Bereich
  - Ernte (nach Genehmigung auch im Kerngebiet) unter bestimmten Bedingungen erfolgen
  - die Verwendung des Erntegutes, auch Maissilage aus dem Kerngebiet ist jedoch ausgeschlossen oder bedarf einer spezifischen Behandlung und ggf. müssen weitere Voraussetzungen eingehalten werden
    - (Ziel: Vermeidung des Eintrages in HS- und WS-Population!)
  - Anbau und Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Kulturen unter bestimmten Voraussetzungen (z. B. Beschränkung auf bestimmte Kulturen, Anlegen von Jagdschneisen etc.)
  - Weidehaltung



## Beschränkung /Verbot der Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Nutzflächen

### Ausnahmemöglichkeiten (erste nach Freigabe durch das VLÜA!)

- Ausnahmen im landwirtschaftlichen Bereich - Beispiele
  - **Ernte Kartoffeln/Zuckerrüben:** Vorherige Absuche der Flächen, Biosicherheitsmaßnahmen
  - **Frühjahrsbestellung:** Vorherige Absuche der Flächen, Biosicherheitsmaßnahmen
  - **Düngemaßnahmen** (unter Beachtung des geltenden Rechts): Vorherige Absuche der Flächen, Biosicherheitsmaßnahmen
  - **Feldgemüseernte:** bei maschineller Ernte reihenweise Kontrolle auf kranke und tote WS (Vorherige Absuche der Flächen) Biosicherheitsmaßnahmen
  - **Ernte Mais, Sonnenblumen:** Einstellung des Schneidwerks auf mind. 50 cm Bodenhöhe, Ernte bis auf Restfläche von 20-25 % als Rückzugsfläche, Erntejagd, Absuche, Biosicherheitsmaßnahmen

## Beschränkung /Verbot der Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Nutzflächen



<https://de.wikipedia.org/wiki/Stroh>

### Futtermittel aus dem Sperrgebiet II:

- Gras, Heu, Stroh darf **nicht** zur Verfütterung an Schweine, zur Einstreu oder als Beschäftigungsmaterial genutzt werden
- Ausnahme: Gewinnung sechs Monate vor Feststellung ASP bzw. Festlegung als SZ II; Behandlung des Materials (Hitze bei mind. 70 °C für mind. 30 Minuten) und sechs Monate WS-geschützte Lagerung
- Das Verbot der Verwendung von Gras, Heu und Stroh kann auch für die Sperrzone I (Pufferzone) ausgeweitet werden, sofern dies für die Tierseuchenbekämpfung notwendig ist
- Verwendung für andere Tierarten möglich, aber Maßnahmen notwendig, um ASP-Virus nicht zu verbreiten! (eigene Verantwortung!)
- Belieferung von FM (aus freiem Gebiet) in ein ASP-Gebiet oder durch ein ASP Gebiet ist möglich – Maßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung notwendig (R/D)

## Beschränkung /Verbot der Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Nutzflächen

### Vorbereitungen in Thüringen

- Vorbereitung von Vollzugshinweisen für die VLÜÄ:
  - soweit möglich einheitliches Vorgehen (Einzelfallentscheidungen z. T. notwendig!)
  - Grundlage für die lokalen ASP SV-Gruppen: schnellere Entscheidungen zu Verboten, Beschränkungen, Ausnahmen
- Austausch mit den betroffenen Bundesländern (Rad nicht neu erfinden, Lernen aus Fehlern)
- Festlegung zu Entschädigungsregelungen
- Ständiges Anpassen der Festlegungen an neue Erkenntnisse



# ASP-Nachweis beim Wildschwein - Entschädigungsregelungen

## Grundsätze:

- Entschädigungsansprüche, die aus Anordnungen aufgrund der ASP beim Wildschwein resultieren, wurden im Dezember 2018 in das Tiergesundheitsgesetz (TierGesG) aufgenommen
- TierGesG ist als nationales Recht neben dem neuen europäischen Recht anwendbar
- Konkrete Verfahrensregeln sind nicht vorgegeben, Landesrecht ist entscheidend
- Von bestimmten Anordnungen Betroffene können im Rahmen der „Nichtstörer“-Regelung staatliche Entschädigungen für entstandenen Schaden oder Aufwand erhalten
- Das Nichtstörer-Recht sind polizeirechtliche Vorschriften, die im Tierseuchenfall Anwendung finden (Verweis über § 52 des ThürOBG auf §§ 69 ThürPAG)

# ASP-Nachweis beim Wildschwein - Entschädigungsregelungen

## Grundsätze:

- Ersatzfähig ist ein entstandener Aufwand bzw. Schaden, der
  - durch die **Absperrung von Grundstücken** entsteht (§ 6 Abs. 7 TierGesG);
  - bei **Nutzungsverboten/-einschränkungen** von landwirtschaftlichen oder forstwirtschaftlichen Grundstücken aufgrund amtlicher ASP-Maßnahmen entsteht (§ 6 Abs. 8 Nr. 1 TierGesG);
  - durch die Anordnung, **Jagdschneisen** anzulegen, entsteht (§ 6 Abs. 8 Nr. 2 TierGesG) (im ASP-Fall);
  - durch amtliche **Verbote oder Beschränkungen der Jagdausübung** entsteht (§ 6 Abs. 9 TierGesG);
  - aufgrund einer amtlichen Anordnung der **verstärkten Bejagung** entsteht (§ 6 Abs. 9 TierGesG);
  - aufgrund einer **amtlichen Fallwildsuche** nach verendeten Wildschweinen entsteht (§ 6 Abs. 9 TierGesG).

## Grundsätze:

- darüber hinaus ist eine angemessene Entschädigung vorgesehen, sofern die ASP-Anordnungen zu einer unzumutbaren Beschränkung des Eigentums führen und diese nicht durch § 6 Absatz 7 bis 9 TierGesG erfasst sind (§ 39 a TierGesG)



<https://www.moz.de/lokales/schwedt/afrikanische-schweinepest-zweiter-asp-zaun-in-der-region-schwedt-und-angermuende-kommt-zeitnah-58951353.html>

## Grundsätze:

- **Grenzen des Entschädigungsrechtes nach TierGesG (§ 6 Absatz 7 bis 9 sowie § 39a TierGesG):**
  - Ansprüche, die über entschädigungsfähige Tatbestände aus den § 6 Absatz 7 bis 9 sowie § 39a TierGesG hinausgehen, fallen nicht unter diese Entschädigungsregeln
  - Abgrenzung zum Förderrecht und zu Billigkeitsleistungen (z. B. für Kosten aufgrund längerer Transportwege, Minderungen durch ein Besamungsverbot)
  - Regelungen zu Entschädigung Tötung, Beseitigung, Reinigung & Desinfektion aufgrund eines Tierseuchenausbruchs im Nutztierbestand bleiben unberührt

# ASP-Nachweis beim Wildschwein - Entschädigungsregelungen



[https://de.wikipedia.org/wiki/Th%C3%BCringer\\_Polizei](https://de.wikipedia.org/wiki/Th%C3%BCringer_Polizei)

## Grundsätze:

- **Landesrecht (§§ 69 bis 74 Thür PAG):**
  - Gewährung eines angemessenen Ausgleichs grundsätzlich nur für einen entstandenen Vermögensschaden
  - Ein entgangener Gewinn, der über einen gewöhnlichen Verdienst bzw. Nutzungsentgelt hinaus geht, wird nur bei unbilliger Härte berücksichtigt
  - Der Ausgleich wird nur in Geld gewährt
  - Ansprüche gegenüber Dritten: Ausgleich wird nur gewährt bei Abtretung des Anspruchs (sofern die Ansprüche dem Ausgleich entsprechen)
  - Verjährungszeit: 3 Jahre

## Grundsätze:

### ➤ **Landesrecht:**

#### ▪ Echter Vermögensschaden:

geldwerte Nachteil, den eine natürliche oder juristische Person an einem ihrer Rechtsgüter erleidet, ohne dass die Person oder Sache beschädigt wurde

(Bsp. Ernteverbot: entgangene Einnahmen aus dem Verkauf der Ernte)

- Bei der Ermittlung der Höhe des Schadens sind ersparte Aufwendungen (z. B. Kosten für Ernte, Transport, Lagerung) zu berücksichtigen
- Entschädigungen sind einzelfallbezogen zu leisten und von bestimmten Faktoren abhängig, z. B.:
  - Zeitraum der Anordnung
  - Jahreszeit
  - den eingetretenen Schäden an den Kulturen

# ASP-Nachweis beim Wildschwein - Entschädigungsregelungen



## Verfahren:

Anordnung von ASP-Maßnahmen durch das  
zuständige VLÜA

Entstehender Schaden, der durch § 6 Absatz 7 bis  
9 sowie § 39a TierGesG erfasst ist

Geltendmachung des Entschädigungsanspruchs  
einzelfallbezogen beim zuständigen Landratsamt

Prüfung des einzelfallbezogenen  
Entschädigungsanspruchs

Auszahlung

# ASP-Nachweis beim Wildschwein - Entschädigungsregelungen

## Verfahren:

### ➤ Anspruchsberechtigte:

- Eigentümer und Besitzer (auch Pächter) landwirtschaftlich genutzter Flächen, die in den ASP-Restriktionszonen liegen (ausgen. Flächen des Landes und der Kommunen)
- Waldeigentümer und Waldbesitzer (auch Pächter), die von den Anordnungen und Restriktionen betroffen sind (ausgen. Flächen von Land und Kommunen)
- Jagdbezirksinhaber und oder Jagdausübungsberechtigte, die von den Anordnungen und Restriktionen betroffen sind

### ➤ Nicht anspruchsberechtigt:

- Dienstleister
- Lohnunternehmer

# ASP-Nachweis beim Wildschwein - Entschädigungsregelungen

## Verfahren:

- Der Anspruch ist einzelfallbezogen darzulegen
- Pauschalierungen (häufig im Förderrecht) nicht/kaum möglich
- Grundsatz: der eingetretene Schaden muss durch tierseuchenrechtliche Anordnung (ASP-beim WS) verursacht sein
- Schadensminderungspflicht ist zu beachten (z. B. Anbau von „passenden“ Kulturen)
- Erstattungspflichtig ist die anordnende Behörde
- Heranziehung von landesspezifischen Richtwerten
- Berücksichtigung der Hinweise des Thünen-Institutes  
(„Konzeptvorschlag für eine bundeseinheitliche Ausgestaltung von Verfahren zur Ermittlung von Entschädigungen land- und forstwirtschaftlicher Flächen zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest“; aktuelle Version: 02. März 2021)

## Ausgewählte Hinweise:

- Hinweis zur Entschädigung im Jagdbereich:
  - Entschädigung für die verstärkte Bejagung und die verstärkte Suche nach verendeten Wildschweinen
  - „üblicher“ Aufwand bleibt unberücksichtigt
  - Entschädigungsfähig ist der Aufwand, der über das übliche Maß hinausgeht
  - Mehraufwand und üblicher Aufwand sind zu belegen
  
- Versicherung:
  - grundsätzlich ist die staatliche Entschädigung zu gewähren
  - der Versicherungsträger hat i. d. R. Anspruch auf Abtretung
  - der Versicherungsvertrag ist entscheidend
  - eine „Doppel“-Zahlung scheidet aus

# ASP-Nachweis beim Wildschwein - Entschädigungsregelungen

## Vorbereitung in Thüringen:

- Durch Landes – AG wurde eine umfangreiche Tatbestandsliste erstellt mit folgenden Eckpunkten (nicht abschließend):
  - Anspruchsberechtigter
  - Tatbestände
  - Entschädigungsanspruch
  - Berechnungsgrundlage/Richtwert mit Hinweisen zur Nachweisführung
  - Ausführungshinweise
  
- In Vorbereitung: „Verwaltungsvorschrift“
  - Ziel: einheitliche Umsetzung in den verschiedenen Landkreisen
  - Arbeitsgrundlage für betreffende Mitarbeiter im Landkreis

# ASP-Nachweis beim Wildschwein - Entschädigungsregelungen

## Vorbereitung in Thüringen:

- Vorbereitung von unterstützenden Unterlagen (auch in Zusammenarbeit mit TMIL und TBV)
- Zusammenstellung einer FAQ zu Entschädigungsfragen
- Im ASP-Fall: Unterstützung der Stellen im LRA durch das Land (koordinierend, in juristischen Fragestellungen)

**Ziel:       so einfach wie möglich für alle Beteiligten und  
so schnell wie möglich**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Danke an alle Mitwirkenden!

Den Weg können wir nur gemeinsam  
gehen!

**Fragen?**

[Tierseuchen@tmasgff.thueringen.de](mailto:Tierseuchen@tmasgff.thueringen.de)  
oder 0361-573811515



<https://www.spektrum.de/wissen/wie-gefaehrlich-ist-die-afrikanische-schweinepest/1773030>

Die Veranstaltung wird unterstützt von:



BERATUNGSDIENST UND  
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH



## Top Versicherungsschutz für erfolgreiche Agrarbetriebe

- Lückenloser Versicherungsschutz
- Schnelle Schadenregulierung
- Kostenreduzierung
- Transparenz und Einfachheit

Jetzt informieren



[www.bvb-makler.de](http://www.bvb-makler.de)

BVB BERATUNGSDIENST UND VERSICHERUNGSMAKLER GMBH  
Rathausgasse 9, 99947 Bad Langensalza | Tel +49 3603 8300-0

Die Veranstaltung wird unterstützt von:

**DKB**

**Deutsche Kreditbank AG**

Die Veranstaltung  
wird unterstützt von:



**Boehringer  
Ingelheim**



**CIRCO + PRRS**

**MISCHBAR als EINMALIMPfung**



Biosicherheits-Bewertungsinstrument,  
um eine Verbesserung der relevantesten  
Risikofaktoren zu identifizieren.

Als App im App Store / Google Play.



**WWW.FREVAX-NADELFREI.DE**

Fragen Sie Ihren Tierarzt!

ODER

Kontakt: [doreen.schillkamp@boehringer-ingelheim.com](mailto:doreen.schillkamp@boehringer-ingelheim.com)

# AFRIKANISCHE SCHWEINEPEST

Die Veranstaltung wird unterstützt von:



**Durchfahrbecken**  
(auch zur Stiefeldesinfektion):

**alcapur®**

Als Natronlaugepräparat\* kann alcapur® (12 %ig) eingesetzt werden (1,2 l alcapur® für 10 Liter Gebrauchs-lösung).

\* 2%ige Natronlauge bei einem pH-Wert nicht unter 12 nach Desinfektionsrichtlinie im Tierseuchenfall. Auch bei Temperaturen zwischen 0 und +10 °C anwendbar!



**Fahrzeugdesinfektion**

1,0 % + 1,0 % sprühen bzw. einschäumen, Einwirkzeit 5 min (gem. Gutachten). KEIN TEMPERATURFEHLER!

**wofasteril**  
1+1 SC super

**wofasteril**  
classic Kombivorfahren

1,0 % + 3,0 % sprühen bzw. einschäumen, Einwirkzeit 5 min (gem. Gutachten). KEIN TEMPERATURFEHLER! Wirksam bis -30°C



**Hände-desinfektion**

**WOFASEPT<sup>®</sup>AHA**  
Alkoholisches Gel zur Händedesinfektion

30 Sekunden (ca. 3 ml) einreiben (gem. Robert Koch-Institut)

**wofasteril**  
Die Premiummarke der Peressigsäure

0,5 % 1 min (2 x ca. 3 ml) einreiben

**Wofasept<sup>®</sup> EHD**

2 x ca. 3 ml für jeweils 30 Sekunden



**Flächen-desinfektion**

**wofasteril** DVG  
1+1 SC super

1,0 % + 1,0 %, 30 min\*\*

**wofasteril** classic 1 %, 1 h\*\*\*

**Aci-nova<sup>®</sup>** 1,0 %, 30 min\*\*

**Wofasept<sup>®</sup> FL**  
Konzentrat zur Herstellung gebrauchsfertiger Desinfektionslösungen

3 %, 15 min

**Wofasept<sup>®</sup> FL - Sprühdeseinfektion**  
Gebrauchsfertiges Flächen-desinfektionsmittel

gebrauchsfertig, 15 min

## Dosierung und Applikation

**WOFA-MAT<sup>®</sup> Desinfektionssystem**



- kompakte Bauweise, Transport im PKW möglich (WOFA-MAT<sup>®</sup> klein)
- wartungsarm durch hochwertige Einzelkomponenten
- sofort einsatzbereit durch Festeinstellung der Dosiereinrichtung
- korrosionsbeständiger Grundaufbau
- leistungsfähige Hochdruckpumpe mit 10 l/min bzw. 20 l/min, damit lassen sich 1500 m<sup>2</sup>/h bzw. 3000 m<sup>2</sup>/h desinfizieren

- Dauerbetrieb mit Abschaltautomatik als Überhitzungsschutz
- Kontrolle der tatsächlich ausgebrachten Gebrauchslösung durch Oberflächenschau und Zählwerk
- robuste Ausbringlanze aus Edelstahl (in Verbindung mit Wasserfilter kein Verstopfen beim Einsatz von Brunnenwasser\*)

\* Einsatz von Brunnenwasser zur Desinfektion nur möglich bei nachgewiesener Trinkwasserqualität



Biozide sicher verwenden.

Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.



Ihr Partner für professionelles Hygienemanagement.

Keslastraße 2 · 06803 Bitterfeld-Wolfen  
info@kesla.de · Tel.: +49 (0) 3494 6995-0

Weitere Informationen unter **www.kesla.de**



\*\* Entspricht den Empfehlungen zur Desinfektion bei Tierseuchen (FLI), wonach DVG gelistete Präparate, die als viruzid bzw. begrenzt viruzid wirksam eingetragen sind, unter Verdoppelung ihrer Gebrauchskonzentration anzuwenden sind. \*\*\* Entspricht den Empfehlungen zur Desinfektion bei Tierseuchen (FLI) wonach auch Grundchemikalien wie die Peressigsäure mit einer Anwendungskonzentration von 0,4 % PES (= 1% Wofasteril<sup>®</sup> classic) einsetzbar sind.

Es kann keine Gewähr für die Allgemeingültigkeit der Angaben in dieser Werbung übernommen werden. Alle Angaben geben unseren Erfahrungsstand wieder; eine allgemeine Rechtsverbindlichkeit kann daraus nicht abgeleitet werden.



DIN EN ISO 9001

Letzte Überarbeitung: 01.22

# Gemeinschaftstagung Landwirte und Jäger

Erfahrungen im Saufang



**THÜRINGENFORST**

Wir machen den Wald. Für Sie!

Roland Kaiser, Leiter des Thüringer Forstamts Sonneberg

# Erfahrungen im Saufang zur Reduktion der Schwarzwild-Population

# Erfahrungen im Saufang

Seit Januar 2020 testen wir im Forstamt Sonneberg blickoffene (mobile) Saufänge und haben zur Vorbeugung und Bekämpfung der ASP einen „universell einsetzbaren“ Saufang entwickelt.

Seit April 2020 fangen und erlegen wir Sauen zur ASP-Vorbeugung und zum Schutz der naturschutzfachlich bedeutsamen Wiesen im Röthengrund.

Seit Februar 2021 führen wir Lehrgänge im tierschutzgerechten Saufang durch.

# Inhalt des Lehrgangs im Saufang

1. Allgemeinwissen zu Fang und Falle
2. Sachkunde des Jägers
3. Zweck des Saufangs
4. Unterschiede im Saufang
5. Erschwernisse für den Saufang
6. Anlage eines „Sonneberger Saufangs“ als universell einsetzbarer Saufang
7. Kirren, Beobachten und Fangen der Sauen
8. Erlegen der Sauen im Fang
9. Versorgen erlegter Sauen und Reinigen des Fangs
10. Antrag zur Anlage von Saufängen
11. Hinweise für die untere Jagdbehörde zum Genehmigen des Antrags
12. Kosten, Leihe, Erwerb, Erfahrungsaustausch
  
13. Besichtigen des „Sonnebergers Saufang“ – Erlegen von Sauen

# Wer kommt zu uns?

- Jäger, Förster
- Amtstierärzte
- Vertreter der Jagdbehörden
- Vertreter der Jagd-, Grundeigentümer- und Landnutzerverbände
- Vertreter der Ministerien und Landesämter für Landwirtschaft, Jagdwesen und Verbraucherschutz
- Mitarbeiter der Nationalparke
- Landwirte und Vorsitzende der Agrargenossenschaften
- von der ASP-Betroffene (z. B. aus Sachsen, Brandenburg und Belgien)
- Interessierte (Franken, Hessen, Tiroler...)
- Presse

# Saufang ist für Jäger oder Dritte:

- ein Massen-Mord bzw. eine „Riesen-Sauerei“
  - ein „Ausrotten“ der schwarzen Rotten
  - eine Wiederholen grausamer Taten am Schwarzwild
  - ein Verstoßen gegen Weidgerechtigkeit bzw. gegen Tierschutz und Jagdethik
- 
- ein Neuland
  - eine alte Jagdmethode
  - eine Möglichkeit zum Lösen ihrer Probleme
  - eine Notwendigkeit
- 
- eine interessante, abwechslungsreiche und weidgerechte Jagdmethode
  - eine tierschutzgerechte Fangmethode
  - ein zentrales Element der Seuchenbekämpfung

# Methode zum Ankeren im Hirn bzw. zur „Hirnwäsche“

- Wir sind zu zweit und halten den 6-stündigen Lehrgang gemeinsam.
- Wir führen Dialog zu meiner/deiner Lage.
- Wir präsentieren Gegenstände und Geräte, Mittel und Gerüche sowie Bilder und Filme.
- Wir üben den den Einbau der Fangklappe und der verschiedenen Auslöser, das Scharfstellen des Fangs und Auslösen sowie das Erlegen einer Sau im Fang mit scharfem Schuss.
- Wir werten aus den Schusskanal, die Fragen und Hinweise, den Lehrgang...
- Wir gewähren Hilfe im Nachgang (z. B. über Skript, Email, Telefon, Besuch).

**Worin unterscheiden  
sich **Fang** und **Falle**?**

# Allgemeinwissen zu Fang und Falle

Art	Fang	Falle
Ziel	Beute soll ohne Schäden sein.	Beute kann beschädigt sein.
Ergebnis	„ <b>Gefangene</b> “ möglichst ohne Verletzungen	„ <b>Gefallene</b> “ mit leichten, schweren und sogar tödlichen Verletzungen
Tierwelt	Raubtier trägt seine Jungen im <b>Fang</b> .	Raubtier über <b>fällt</b> andere Tiere.
Anlage	Saufang, <b>Fang</b> bunker, <b>Fang</b> kiste, <b>Fang</b> gatter, <b>Fang</b> korral, <b>Fang</b> netz	<b>Fall</b> grube u. mit Spießen, <b>Fall</b> strick, <b>Fall</b> tür, <b>Fall</b> stein oder -platte, <b>Fall</b> speer, <b>Fall</b> netz, (Tot)Schlag <b>fallen</b> (u. a. Tellereisen, Schwanenhals, Eiabzugseisen)
zum Teil mit	<b>Fang</b> klappe oder Zuzug	<b>Fall</b> tür oder -tor
Jagd Art	Fangjagd	Fallenjagd

# Saufänge werden nach der Anlage unterschieden in:

## 1. Blickoffene Fänge

z. B. Stabgitter- und Drahtgitter-Fang

## 2. Blickdichte Fänge

z. B. Brett-, Palisaden-, Mauer- und Beton-Fänge

und diese zwei Anlage-Arten

nach Größe und Form

in Kasten, Zelle und Korral.

# Eberswalder Kleinfang



# Eberswalder Kleinfang

Schließen des  
Fangs ist so  
nicht möglich!



# Eberswalder Kleinfang mit Anbau



**Das ist  
derselbe  
Saufang am  
10.02.2021.**





# Saufang in Branden- burg



**In Belgien  
sind an den  
Eingängen  
leichte und  
relativ kleine  
Fangklappen  
mit  
Seitenschutz  
gegen  
Aufhebeln  
der Klappe.**



## Anlage des „Sonneberger Saufang“



## Diskussion

- Standort
- Zaunhöhe und Gitterweite
- Verhindern des Entweichens
- Gefahr des Verletzens
- Größe und Form
- Tarnen
- Futter und Lockmittel
- Beobachten und Auslösen
- Fangen und Erlegen
- Versorgen und Reinigen

## Wahl des Standorts

1. abgelegen  
(vom Weg)
2. guter  
GSM-Funk
3. leicht zu  
erreichen
4. vorhandene  
Sauwechsel



## Anlage des Fangs

Freischneiden

Einsetzen der  
Fangklappe



## Anlage des Fangs

**Aufstellen der  
Stahlgittermatten**

**Einschlagen der Pfähle  
(2,6 m lang)**

**Anbringen der  
Stahlgittermatten  
(2 m Höhe,  
Gitterweite 9 x 12 cm)**



## Anlage des Fangs

**Ausgleichen von  
Unebenheiten im  
Gelände**



## Anlage des Fangs

**Verschrauben der  
Gittermatten mit  
Seilklemmen**

**Festmachen der  
Gitter im Boden  
durch Eingraben  
oder Erdanker**

**Entfernen von  
hineinragenden  
Spitzen oder Ästen**



## Anlage des Fangs

**Prüfe die Stabilität!**



**Blick von Innen**

**ovale Form bzw.  
Tropfenform auf  
die Klappe  
zulaufend**

**Ein Seitenschutz  
an der Fangklappe  
zum Verhindern  
des Aufhebelns ist  
nicht erforderlich.**



**Größe ca. 30 m<sup>2</sup>**

**Mindestabstand  
von der Fangklappe  
zur Hauptkirre bzw.  
zum Selbstauslöser  
ist ca. 7 m**

## Anlage des Fangs

Verblenden möglich, aber  
nicht erforderlich - **Rost**  
**ist die beste Tarnfarbe.**



**Bitte  
genau  
hinsehen!**



**Noch genauer  
hinsehen!**



**Uhrzeit  
und  
Tageslicht  
beachten!**



**Frischlinge  
haben  
unter-  
schiedliche  
Größe!**



# Fangen und Erlegen

Einmarsch der Sauen



# Fangen und Erlegen

**Kontrolle der Rotte!**



SEISSIGER  
WILDKAMERA®

M

25/12/2020 01:55:32

● 001°C



## Erlegen

Anführer der  
Sauen stellt  
sich dem  
Schützen  
frontal.

**Schieß!**



## Erlegen

Sauen kreisen  
nach dem  
ersten Schuss  
und suchen  
Schutz beim  
Anführer.

**Warte bis  
wieder eine  
passend  
steht!**



## Erlegen

Sauen  
kreisen  
nach jedem  
Schuss.

Warte  
bis wieder  
eine passend  
steht.



## Erlegen

Es wiederholt  
sich alles.

Bleibst du  
ruhig, sind die  
Sauen bis zum  
Ende ruhig.

**Ruhe  
bewahren!**



**Das Erlegen  
geht ohne  
das  
Auslösen  
von Panik  
zu Ende.**



# Anmelden zu Lehrgängen bitte über das

Schwarzwild-Kompetenzzentrum Thüringen

Alfred-Hess-Straße 8 in 99094 Erfurt

Tel.: 0361 2625 3600

<https://schwarzwild-kompetenzzentrum.de/>

# Saufänge und sonstige Saujagd um den Röthengrund

Monat	Saufang	Sonstige Saujagd
November	kein Fang	9 Sauen Drückjagd, 1 Sau Kirrjagd
Dezember	kein Fang	
Januar	kein Fang (Quarantäne)	
Februar	kein Fang (hoher Schnee)	
März	2 Fehlauslösungen (Tauwetter, Eis und Schnee)	
April	10 Sauen	
Mai	1 Sau (Keiler)	3 Sauen mit Kirrjagd
Juni	6 Sauen	3 Sauen mit Kirrjagd
Juli	16 Sauen	7 Sauen mit Kirrjagd
August	1 Sau	2 Sauen mit Kirrjagd
September	5 Sauen	3 Sauen mit Gruppenansitz
Oktober	1 Sau (Keiler)	4 Sauen mit Gruppenansitz
<b>SUMME</b>	<b>40 SAUEN</b>	<b>32 SAUEN</b>

Die Veranstaltung wird unterstützt von:



BERATUNGSDIENST UND  
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH



## Top Versicherungsschutz für erfolgreiche Agrarbetriebe

- Lückenloser Versicherungsschutz
- Schnelle Schadenregulierung
- Kostenreduzierung
- Transparenz und Einfachheit

Jetzt informieren



[www.bvb-makler.de](http://www.bvb-makler.de)

BVB BERATUNGSDIENST UND VERSICHERUNGSMAKLER GMBH  
Rathausgasse 9, 99947 Bad Langensalza | Tel +49 3603 8300-0

Die Veranstaltung wird unterstützt von:

**DKB**

**Deutsche Kreditbank AG**

Die Veranstaltung  
wird unterstützt von:



**Boehringer  
Ingelheim**



**CIRCO + PRRS**

**MISCHBAR als EINMALIMPfung**



Biosicherheits-Bewertungsinstrument,  
um eine Verbesserung der relevantesten  
Risikofaktoren zu identifizieren.

Als App im App Store / Google Play.



**WWW.FREVAX-NADELFREI.DE**

Fragen Sie Ihren Tierarzt!

ODER

Kontakt: [doreen.schillkamp@boehringer-ingelheim.com](mailto:doreen.schillkamp@boehringer-ingelheim.com)

# AFRIKANISCHE SCHWEINEPEST

Die Veranstaltung wird unterstützt von:



**Durchfahrbecken**  
(auch zur Stiefeldesinfektion):

**alcapur®**

Als Natronlaugepräparat\* kann alcapur® (12 %ig) eingesetzt werden (1,2 l alcapur® für 10 Liter Gebrauchs-lösung).

\* 2%ige Natronlauge bei einem pH-Wert nicht unter 12 nach Desinfektionsrichtlinie im Tierseuchenfall. Auch bei Temperaturen zwischen 0 und +10 °C anwendbar!



**Fahrzeugdesinfektion**

1,0 % + 1,0 % sprühen bzw. einschäumen, Einwirkzeit 5 min (gem. Gutachten). KEIN TEMPERATURFEHLER!

**wofasteril**  
1+1 SC super

**wofasteril**  
classic Kombivorfahren

1,0 % + 3,0 % sprühen bzw. einschäumen, Einwirkzeit 5 min (gem. Gutachten). KEIN TEMPERATURFEHLER! Wirksam bis -30°C



**Hände-desinfektion**

**WOFASEPT<sup>®</sup>AHA**  
Alkoholisches Gel zur Händedesinfektion

30 Sekunden (ca. 3 ml) einreiben (gem. Robert Koch-Institut)

**wofasteril**  
Die Premiummarke der Peressigsäure

0,5 % 1 min (2 x ca. 3 ml) einreiben

**Wofasept<sup>®</sup> EHD**

2 x ca. 3 ml für jeweils 30 Sekunden



**Flächen-desinfektion**

**wofasteril** DVG  
1+1 SC super

1,0 % + 1,0 %, 30 min\*\*

**wofasteril** classic 1 %, 1 h\*\*\*

**Aci-nova<sup>®</sup>** 1,0 %, 30 min\*\*

**Wofasept<sup>®</sup> FL**  
Konzentrat zur Herstellung gebrauchsfertiger Desinfektionslösungen

3 %, 15 min

**Wofasept<sup>®</sup> FL - Sprühdeseinfektion**  
Gebrauchsfertiges Flächen-desinfektionsmittel

gebrauchsfertig, 15 min

## Dosierung und Applikation

**WOFA-MAT<sup>®</sup> Desinfektionssystem**



- kompakte Bauweise, Transport im PKW möglich (WOFA-MAT<sup>®</sup> klein)
- wartungsarm durch hochwertige Einzelkomponenten
- sofort einsatzbereit durch Festeinstellung der Dosiereinrichtung
- korrosionsbeständiger Grundaufbau
- leistungsfähige Hochdruckpumpe mit 10 l/min bzw. 20 l/min, damit lassen sich 1500 m<sup>2</sup>/h bzw. 3000 m<sup>2</sup>/h desinfizieren

- Dauerbetrieb mit Abschaltautomatik als Überhitzungsschutz
- Kontrolle der tatsächlich ausgebrachten Gebrauchslösung durch Oberflächenschäum und Zählwerk
- robuste Ausbringlanze aus Edelstahl (in Verbindung mit Wasserfilter kein Verstopfen beim Einsatz von Brunnenwasser\*)

\* Einsatz von Brunnenwasser zur Desinfektion nur möglich bei nachgewiesener Trinkwasserqualität



Biozide sicher verwenden.

Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.



Ihr Partner für professionelles Hygienemanagement.

Keslastraße 2 · 06803 Bitterfeld-Wolfen  
info@kesla.de · Tel.: +49 (0) 3494 6995-0

Weitere Informationen unter **www.kesla.de**



\*\* Entspricht den Empfehlungen zur Desinfektion bei Tierseuchen (FLI), wonach DVG gelistete Präparate, die als viruzid bzw. begrenzt viruzid wirksam eingetragen sind, unter Verdoppelung ihrer Gebrauchskonzentration anzuwenden sind. \*\*\* Entspricht den Empfehlungen zur Desinfektion bei Tierseuchen (FLI) wonach auch Grundchemikalien wie die Peressigsäure mit einer Anwendungskonzentration von 0,4 % PES (= 1% Wofasteril<sup>®</sup> classic) einsetzbar sind.

Es kann keine Gewähr für die Allgemeingültigkeit der Angaben in dieser Werbung übernommen werden. Alle Angaben geben unseren Erfahrungsstand wieder; eine allgemeine Rechtsverbindlichkeit kann daraus nicht abgeleitet werden.



DIN EN ISO 9001

Letzte Überarbeitung: 01.22



# Jagd im Schatten der Afrikanischen Schweinepest

Dr. Jan Scheinert

FTA für Pathologie

Amtstierarzt Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Saalfeld-Rudolstadt





## Der Jäger im Jahr 2022

Tierschützer

Naturschützer

„Bewahrer“ der  
Kulturlandschaft

Umweltschützer

„Angestellter“  
der Straßenaufsicht

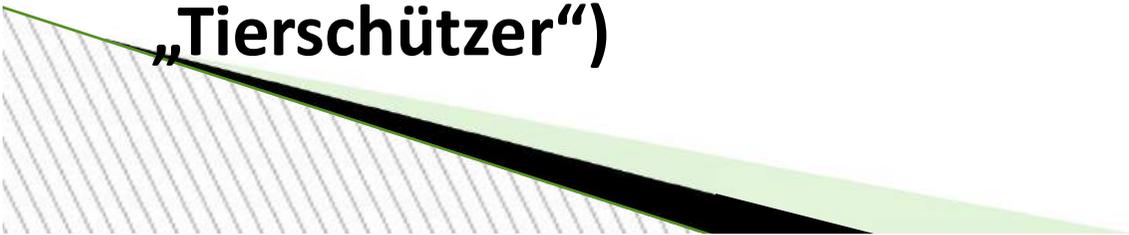
Lebensmittel-  
unternehmer

Schutz vor und Bekämpfung  
von Tierseuchen



- **Die Aufgaben und die Anforderungen an den Jäger haben sich verändert, sind gewachsen und verschieben sich auch hinsichtlich Ihrer Priorisierung von Zeit zu Zeit!**
- **„Hobby“, „Passion“ mit viel Verantwortung für sich selbst und andere (Tiere, Mitmenschen)**
- **Teilweise starke Gegenwehr in der Bevölkerung (sog.**

**„Tierschützer“)**





## Schutz vor und Bekämpfung von Tierseuchen



- **Das Thema „Biosicherheit“ tritt in die Vordergrund**
- **Was bedeutet Biosicherheit?**
- **Stellungnahme vom Ethikrat 2014:**

**„Biosicherheit bezieht sich auf den systematischen**

**Schutz von Menschen, Tieren, Pflanzen und der Umwelt**

**vor Gefahren, die mit dem Umgang mit biologischen**

**Agencien verbunden sind.“**

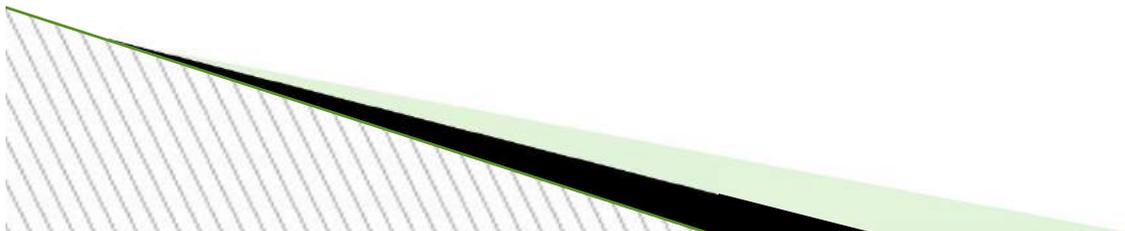


## Schutz vor und Bekämpfung von Tierseuchen



- **Eigentlich alter Wein in neuen Schläuchen, denn:**
- **Die Hege hat zum Ziel:**
  - **Erhaltung eines den landschaftlichen und landes-  
kulturellen Verhältnissen angepassten artenreichen  
und gesunden Wildbestand**

**Bundesjagdgesetz von 1952**





## Schutz vor und Bekämpfung von Tierseuchen



- **Eigentlich alter Wein in neuen Schläuchen, denn:**
- **Schutz von Menschen, Tieren, Pflanzen und der Umwelt vor Gefahren:**
  - **Tollwut**
  - **Fuchsräude**
  - **Hasenpest**
  - **Fuchsbandwurm usw.**





Schutz vor und Bekämpfung von Tierseuchen



Lebensmittelunternehmer

- **Hygiene/Biosicherheit ist für die Erfüllung beider Aufgaben unabdingbar**





Schutz vor und Bekämpfung von Tierseuchen



Lebensmittelunternehmer

- **Schutz des Lebensmittels**
- **Eigenschutz!!!**
  - **Tularämie (Hasen)**
  - **Brucellose (insb. Schwarzwild) und Hasen**
  - **Salmonellose (alle Tierarten)**
  - **Fuchsbandwurm**
  - **Trichinellen**
- **Vermeidung der Erregerverschleppung z.B. ASP!!!**



➤ **Bitte an den Hund denken!**

**Aujeszky'sche  
Krankheit!**



Quelle: Internet

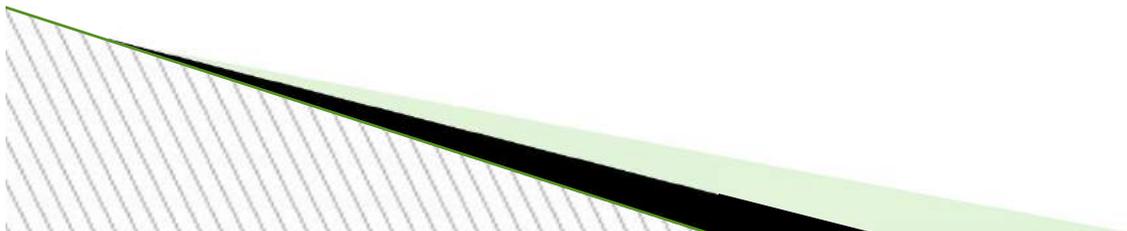


# Stufen der Entscheidung über Wildbrethygiene/Biosicherheit bei der Jagd

1. am Waffenschrank
2. auf dem Hochsitz/beim Ansprechen
3. bei der Schussabgabe
4. beim Transport/Aufbrechen
5. in der Wildkammer/nach der Jagd

**Aber grundsätzlich gilt:**

- 1) Kopf einschalten und dann handeln!
- 2) Fragen ist keine Schande!



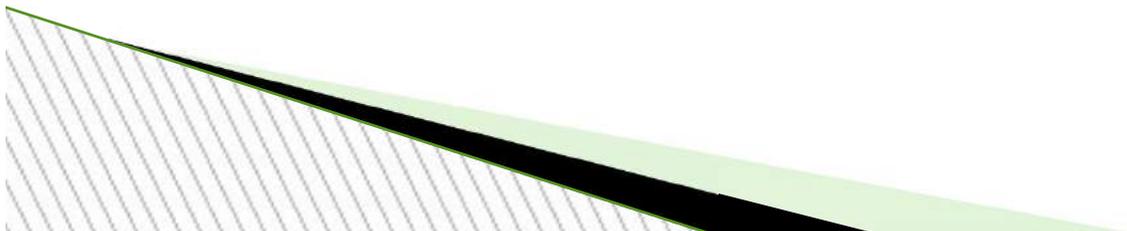


## Stufen der Entscheidung über Wildbrethygiene/Biosicherheit bei der Jagd

- 1.
2. auf dem Hochsitz/beim Ansprechen
- 3.
4. beim Transport/Aufbrechen
5. in der Wildkammer/nach der Jagd

**Aber grundsätzlich gilt:**

- 1) Kopf einschalten und dann handeln!
- 2) Fragen ist keine Schande!





# Auf dem Hochsitz/beim Ansprechen



## *die weidmännische Schlachttieruntersuchung*

### ➤ Normales Verhalten?

**Unnatürliches Verhalten bereits ein bedenkliches Merkmal nach Tier-LMHV – amtliche Fleischuntersuchung!!!!**

**(Tollwut, Parasiten, andere Infektionen...)**

**Auch bei ASP!!! - hoch fieberhafte Erkrankung mit stark gestörtem Allgemeinbefinden**

### ➤ Ernährungszustand?





# Beim Transport/Aufbrechen

**Wenn möglich, ist ein Aufbrechen in der Wildkammer immer vorzuziehen.**

Vorteile	Nachteile
Hygienischer, auch beim Transport	Mehr Gewicht, vor allem bei schwereren Stücken problematisch
Licht und Wasser	Gesonderte Entsorgung des Aufbruchs
Möglichkeit zum „Aufhängen“	
Weniger Verbreitung von pot. Infizierten Material	



# Beim Transport/Aufbrechen



Quelle: BTSF

**Verschleppung von pot.  
infektiösem Material**





# Beim Transport/Aufbrechen



**Auch aus Sicht der Lebensmittelhygiene  
geht das nicht!**



# Beim Transport/Aufbrechen



- **Kontamination vermeiden  
(Wildwanne im Gepäck-  
träger + Plane, nicht neben  
Hund im Kofferraum)**



[https://images-na.ssl-images-amazon.com/images/G/03/apparel/rcxgs/tile\\_CB483369910\\_.gif](https://images-na.ssl-images-amazon.com/images/G/03/apparel/rcxgs/tile_CB483369910_.gif)

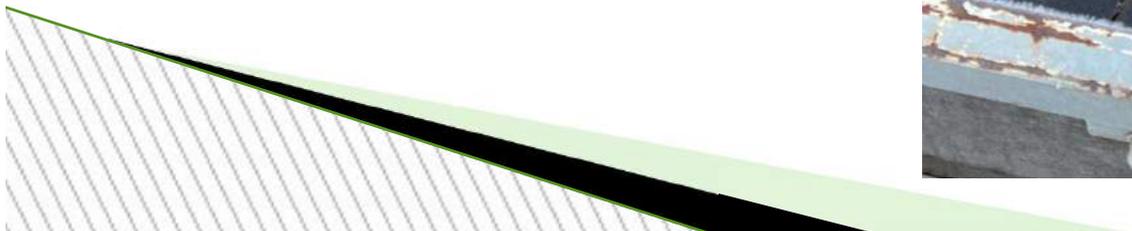




# Beim Transport/Aufbrechen



**Auch hier:  
Auslaufschutz beachten!**





# Beim Aufbrechen



**Kenne deine Freunde gut, deine „Feinde“ aber besser!**

- **Untersuchung auf bedenkliche Merkmale nach Tier-LMHV**
- **Der Jäger muss kein Tierarzt sein und die Ursache kennen, ABER er muss erkennen, dass eine Abweichung vorliegt!**





# Beim Aufbrechen

**Spätestens jetzt sind Handschuhe Pflicht!!!**

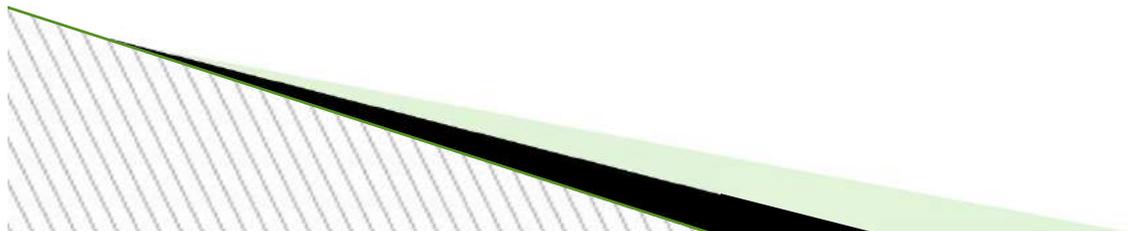




## Beim Aufbrechen

**Die bedenklichen Merkmale nach Anlage 4 Tier-LMHV!**

- **Beim Erlegen, Aufbrechen, Zerwirken und weiteren Behandeln ist auf Merkmale zu achten, die das Fleisch als gesundheitlich bedenklich erscheinen lassen.**
- **Fehlen von Anzeichen äußerer Gewalteinwirkung als Todesursache (Fallwild)**





## Beim Aufbrechen

**Die bedenklichen Merkmale nach Anlage 4 LMHV!**

- **zahlreiche Geschwülsten/Abszessen in inneren Organen oder Muskulatur**





## Beim Aufbrechen

- Schwellungen Gelenke od. Hoden; Hodenvereiterung, Leber- od. Milzschwellung, Darm- od. Nabelentzündung, bei Federwild Entzündung Herzen, Drüsen- oder Muskelmagen



Foto: Prof. Teifke, FLI



## Beim Aufbrechen

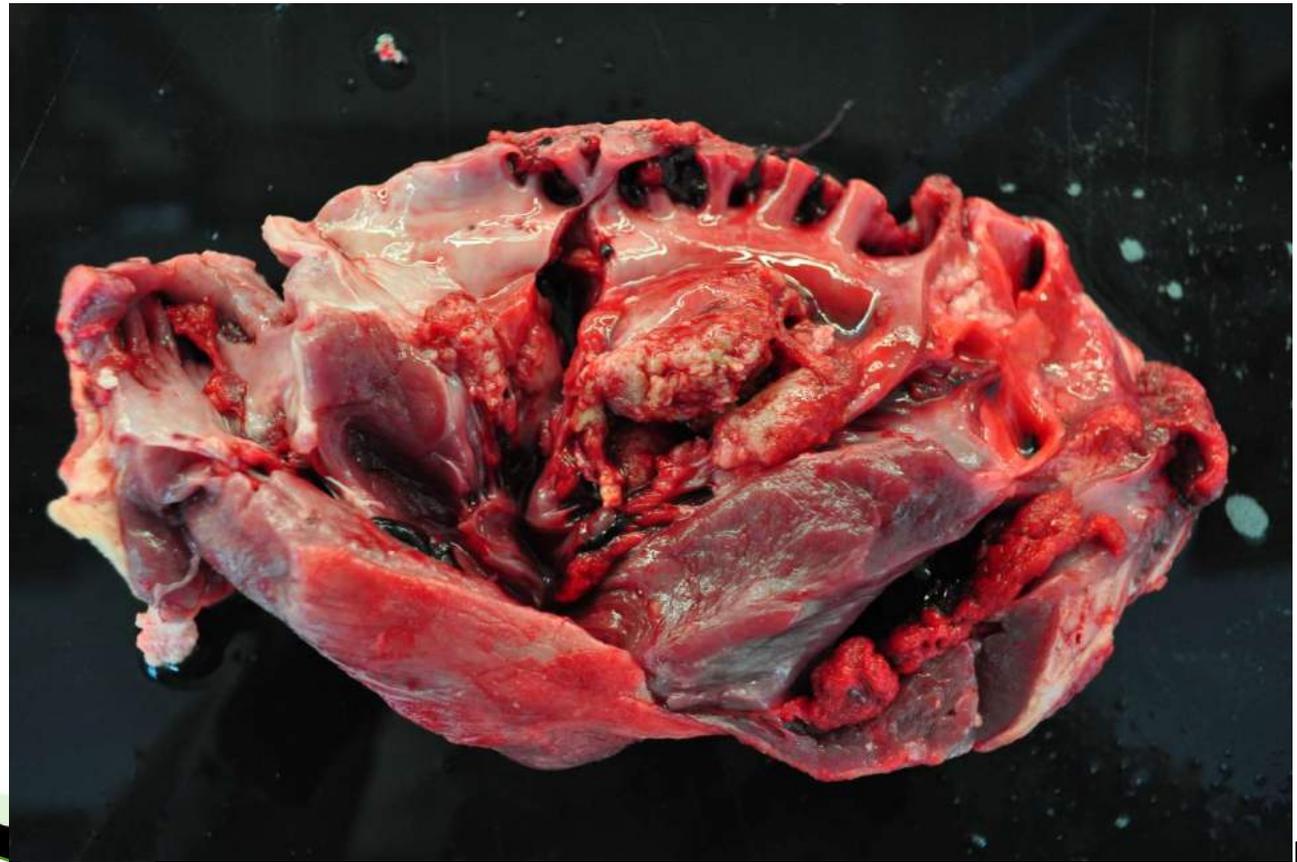
- **Schwellungen Gelenke od. Hoden; Hodenvereiterung, Leber- od. Milzschwellung, Darm- od. Nabelentzündung, bei Federwild Entzündung Herzen, Drüsen- oder Muskelmagen**





## Beim Aufbrechen

- **Schwellungen Gelenke od. Hoden; Hodenvereiterung, Leber- od. Milzschwellung, Darm- od. Nabelentzündung, bei Federwild Entzündung Herzen, Drüsen- oder Muskelmagen**



➤ **Entzündungen heißt immer – dicke Lymphknoten!**



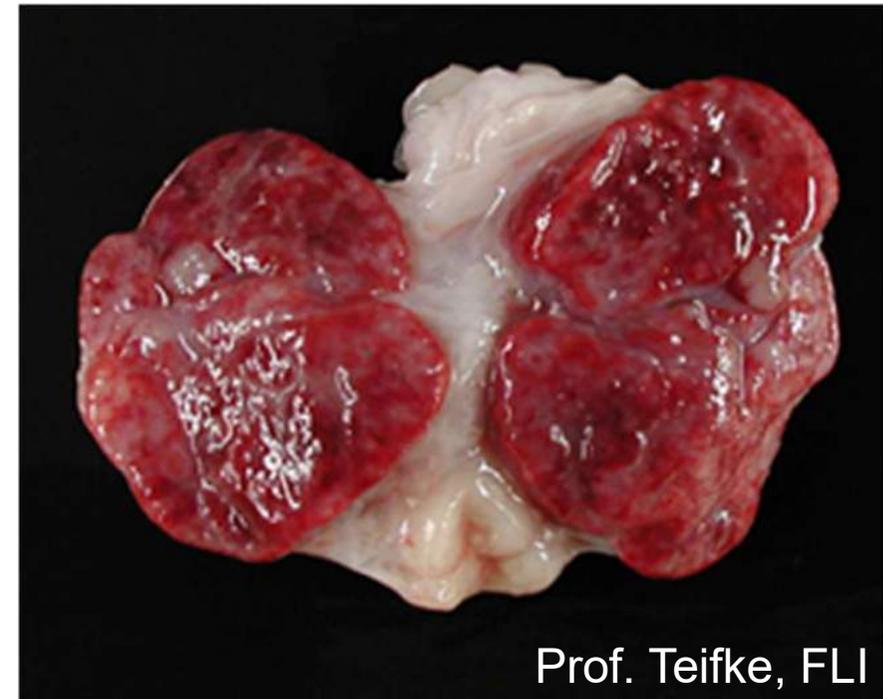
Prof. Teifke, FLI



# Beim Aufbrechen



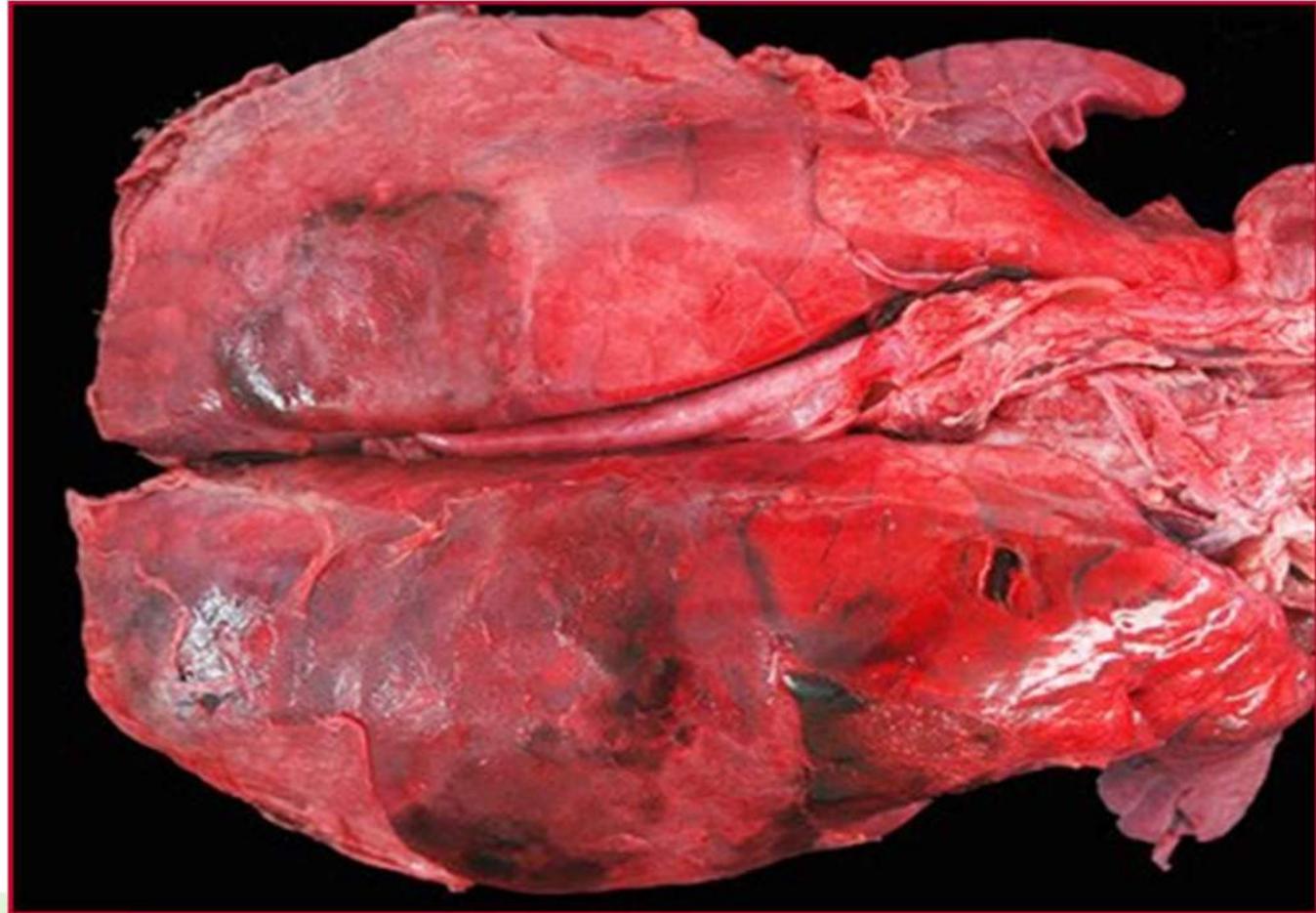
- Entzündungen heißt immer – dicke Lymphknoten!





## Beim Aufbrechen

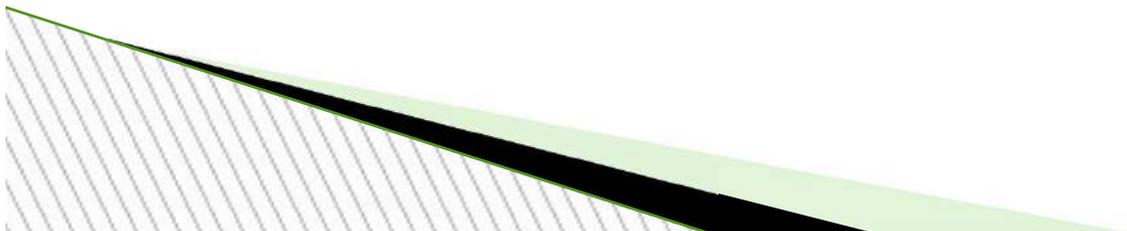
- **frischen Verklebungen von Organen mit Brust- oder Bauchfell**





## Beim Aufbrechen

- Werden bedenkliche Merkmale festgestellt:
- **amtliche Fleischuntersuchung Pflicht**
- Wildkörper und Organe (Außer Waid sack und Gescheide sowie Trophäen) müssen zur Untersuchung vorliegen sonst wird gesamtes Tier verworfen
- **ACHTUNG Milz nicht vergessen!**
- **gilt auch für die kundige Person!**

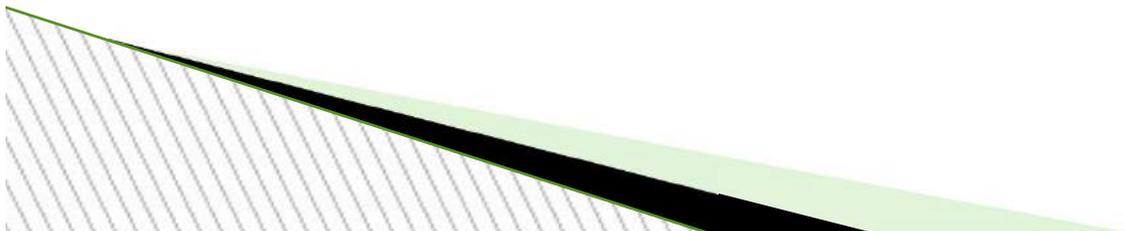




# Wohin mit dem Aufbruch?



- **Aktuelle Situation: westlich der A9**
  - **Aufbrechen im Wald – kein Verdacht auf ansteckende Krankheit**
    - **Im Wald belassen/vergraben**
  - **Aufbrechen im Wald – Verdacht auf ansteckende Krankheit**
    - **Entsorgung über Veterinäramt regeln**

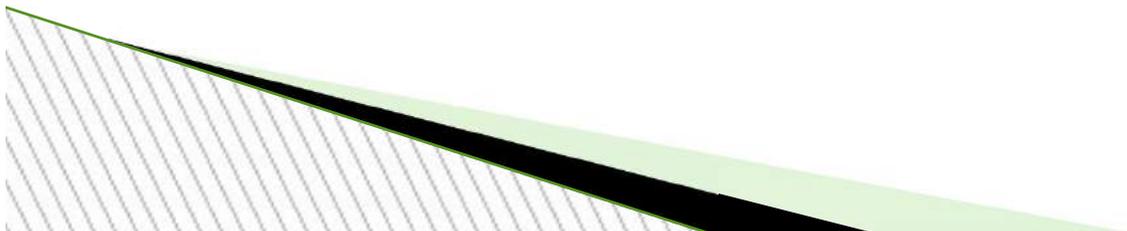




# Wohin mit dem Aufbruch?



- **Aktuelle Situation: westlich der A9**
  - **Aufbrechen in der Wildkammer – kein Verdacht auf ansteckende Krankheit (kleine Menge)**
    - **Abfallrecht beachten / sollte nicht mehr zurück in den Wald**
  - **Aufbrechen in der Wildkammer – Verdacht auf ansteckende Krankheit**
    - **Entsorgung über Veterinäramt regeln**





# Wohin mit dem Aufbruch?



## ➤ **Ausblick:**

- **Bei Näherrücken der Seuche erfolgen Anordnungen! (Thüringen östlich der A9)**
- **In Sperrzone II (Gefährdetes Gebiet) **kein** Aufbrechen im Wald**
- **In der Sperrzone I (Pufferzone) Aufbrechen im Wald aber Entsorgung**
- **Veterinäramt unterstützt durch Annahmestellen und regelt Entsorgung**





## Nach der Jagd

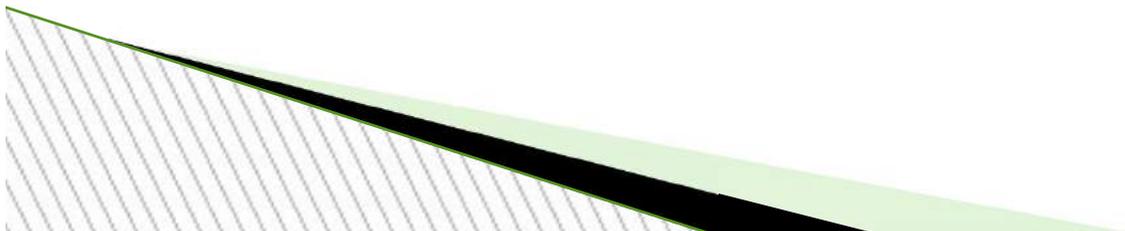
- **Wo gehobelt wird,  
fallen Späne!**





## Nach der Jagd

- **Reinigung Desinfektion aller Gegenstände, die mit Schweiß, Losung, Körperflüssigkeiten in Berührung gekommen sind**
- **Entsorgung der Handschuhe (schwarze Tonne)**
- **Sitzschonbezüge, Gummimatten im Auto**
- **Schuhwechsel**





## Nach der Jagd



???

- **Der direkte Kontakt mit erkranktem oder verunfalltem Schwarzwild ist möglichst zu vermeiden!**
- **Nach Kontakt sind Hund, Hundedecken und Boxen gründlich zu reinigen.**



# Sonderfall Unfallwild



**bereits verendet**  
-  
**kein Lebensmittel**

**durch Jäger**  
**abgefangen**  
-  
**amtliche**  
**Fleischuntersuchung**  
**stets selbst**  
**verwerten!**

**Tier-LMHV: Es ist verboten Fleisch von Groß- oder  
Kleinvild, das nicht durch Erlegen getötet worden  
ist, in den Verkehr zu bringen!**

**Straftat!**



# Entsorgung



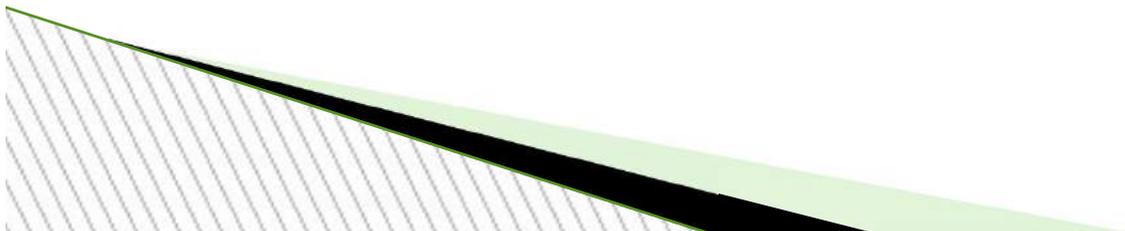
- **Fallwild oder Unfallwild**
  - **ohne** Anzeichen auf übertragbare Erkrankung – Belassen im Revier (Achtung öff. Ordnung und Sicherheit – Abfallrecht)
  - Anzeichen vorhanden oder in amtlich festgelegten Seuchengebiet- Veterinäramt (TNP-Recht)
  - **aktuelle Ausnahme** Fall- und Unfallwild bei Schwarzwild – Kontakt Vet-Amt – Entschädigung für Jäger



# Was ist auch jetzt schon wichtig?



- **Verzichten Sie auf Reisen in ASP-Restriktionsgebiete**
  - **Wenn nötig – Biosicherheit!!!**
- **Unbehandelte und nicht desinfizierte Trophäen oder Teile von Schwarzwild sowie Schwarzwildprodukte nicht verbringen!**





# Was ist auch jetzt schon wichtig?



- **Jäger, mit Kontakt zu Schweinehaltungen:**
  - **Betreten der Anlagen nur nach gründlicher Reinigung und Desinfektion!**
  - **Hunde und jagdliche Ausrüstung niemals in Schweinehaltung mitführen! CAVE - KFZ**
  - **Schwarzwild und Schwarzwildprodukte niemals in schweinehaltende Betriebe verbringen!**
  - **Auch an den Nachbar mit seinem  
Weihnachtsschinken auf 4 Beinen denken!!!**



# Stufen der Entscheidung über Wildbrethygiene/Biosicherheit bei der Jagd



**Aber grundsätzlich gilt bei den Hygieneregeln,  
wie generell auf der Jagd:**

- 1. Kopf einschalten und dann handeln!**
- 2. Fragen ist keine Schande!**



Die Situation in den betroffenen Bundesländern zeigt:

**Es geht nur gemeinsam!**



Gemeinden und Städte



  
THÜRINGENFORST



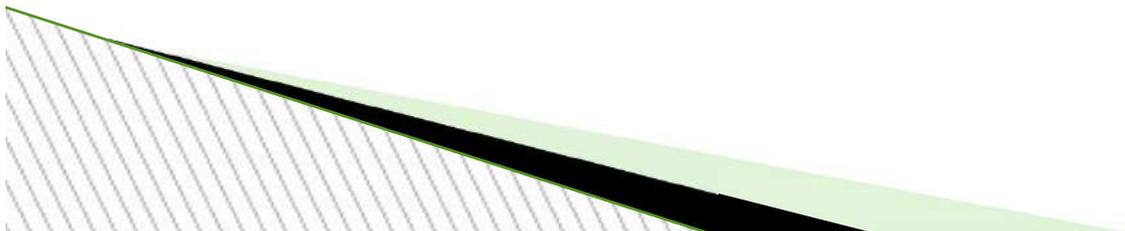
**Danke**



**Kontakt:**

**Dr. Jan Scheinert  
FTA für Pathologie**

**Stellv. Amtsleiter Veterinär- und  
Lebensmittelüberwachungsamt  
Saalfeld-Rudolstadt  
Tel.: 03672 823 732  
[veterinaeramt@kreis-slf.de](mailto:veterinaeramt@kreis-slf.de)**



Die Veranstaltung wird unterstützt von:



BERATUNGSDIENST UND  
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH



## Top Versicherungsschutz für erfolgreiche Agrarbetriebe

- Lückenloser Versicherungsschutz
- Schnelle Schadenregulierung
- Kostenreduzierung
- Transparenz und Einfachheit

Jetzt informieren



[www.bvb-makler.de](http://www.bvb-makler.de)

BVB BERATUNGSDIENST UND VERSICHERUNGSMAKLER GMBH  
Rathausgasse 9, 99947 Bad Langensalza | Tel +49 3603 8300-0

Die Veranstaltung wird unterstützt von:

**DKB**

**Deutsche Kreditbank AG**

Die Veranstaltung  
wird unterstützt von:



**Boehringer  
Ingelheim**



**CIRCO + PRRS**

**MISCHBAR als EINMALIMPfung**



Biosicherheits-Bewertungsinstrument,  
um eine Verbesserung der relevantesten  
Risikofaktoren zu identifizieren.

Als App im App Store / Google Play.



**WWW.FREVAX-NADELFREI.DE**

Fragen Sie Ihren Tierarzt!

ODER

Kontakt: [doreen.schillkamp@boehringer-ingelheim.com](mailto:doreen.schillkamp@boehringer-ingelheim.com)

# AFRIKANISCHE SCHWEINEPEST

Die Veranstaltung wird unterstützt von:



**Durchfahrbecken**  
(auch zur Stiefeldesinfektion):

**alcapur®**

Als Natronlaugepräparat\* kann alcapur® (12 %ig) eingesetzt werden (1,2 l alcapur® für 10 Liter Gebrauchs-lösung).

\* 2%ige Natronlauge bei einem pH-Wert nicht unter 12 nach Desinfektionsrichtlinie im Tierseuchenfall. Auch bei Temperaturen zwischen 0 und +10 °C anwendbar!



**Fahrzeugdesinfektion**

1,0 % + 1,0 % sprühen bzw. einschäumen, Einwirkzeit 5 min (gem. Gutachten). KEIN TEMPERATURFEHLER!

**wofasteril**  
1+1 SC super

**wofasteril**  
classic Kombivorfahren

1,0 % + 3,0 % sprühen bzw. einschäumen, Einwirkzeit 5 min (gem. Gutachten). KEIN TEMPERATURFEHLER! Wirksam bis -30°C



**Hände-desinfektion**

**WOFASEPT<sup>®</sup>AHA**  
Alkoholisches Gel zur Händedesinfektion

30 Sekunden (ca. 3 ml) einreiben (gem. Robert Koch-Institut)

**wofasteril**  
Die Premiummarke der Peressigsäure

0,5 % 1 min (2 x ca. 3 ml) einreiben

**Wofasept<sup>®</sup> EHD**

2 x ca. 3 ml für jeweils 30 Sekunden



**Flächen-desinfektion**

**wofasteril** DVG  
1+1 SC super

1,0 % + 1,0 %, 30 min\*\*

**wofasteril** classic 1 %, 1 h\*\*\*

**Aci-nova<sup>®</sup>** 1,0 %, 30 min\*\* DVG

**Wofasept<sup>®</sup> FL**  
Konzentrat zur Herstellung gebrauchsfertiger Desinfektionslösungen

3 %, 15 min

**Wofasept<sup>®</sup> FL - Sprühdeseinfektion**  
Gebrauchsfertiges Flächen-desinfektionsmittel

gebrauchsfertig, 15 min

## Dosierung und Applikation

**WOFA-MAT<sup>®</sup> Desinfektionssystem**



- kompakte Bauweise, Transport im PKW möglich (WOFA-MAT<sup>®</sup> klein)
- wartungsarm durch hochwertige Einzelkomponenten
- sofort einsatzbereit durch Festeinstellung der Dosiereinrichtung
- korrosionsbeständiger Grundaufbau
- leistungsfähige Hochdruckpumpe mit 10 l/min bzw. 20 l/min, damit lassen sich 1500 m<sup>2</sup>/h bzw. 3000 m<sup>2</sup>/h desinfizieren

- Dauerbetrieb mit Abschaltautomatik als Überhitzungsschutz
- Kontrolle der tatsächlich ausgebrachten Gebrauchslösung durch Oberflächenschäum und Zählwerk
- robuste Ausbringlanze aus Edelstahl (in Verbindung mit Wasserfilter kein Verstopfen beim Einsatz von Brunnenwasser\*)

\* Einsatz von Brunnenwasser zur Desinfektion nur möglich bei nachgewiesener Trinkwasserqualität



Biozide sicher verwenden.

Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.



Ihr Partner für professionelles Hygienemanagement.

Keslastraße 2 · 06803 Bitterfeld-Wolfen  
info@kesla.de · Tel.: +49 (0) 3494 6995-0

Weitere Informationen unter **www.kesla.de**



\*\* Entspricht den Empfehlungen zur Desinfektion bei Tierseuchen (FLI), wonach DVG gelistete Präparate, die als viruzid bzw. begrenzt viruzid wirksam eingetragen sind, unter Verdoppelung ihrer Gebrauchskonzentration anzuwenden sind. \*\*\* Entspricht den Empfehlungen zur Desinfektion bei Tierseuchen (FLI) wonach auch Grundchemikalien wie die Peressigsäure mit einer Anwendungskonzentration von 0,4 % PES (= 1% Wofasteril<sup>®</sup> classic) einsetzbar sind.

Es kann keine Gewähr für die Allgemeingültigkeit der Angaben in dieser Werbung übernommen werden. Alle Angaben geben unseren Erfahrungsstand wieder; eine allgemeine Rechtsverbindlichkeit kann daraus nicht abgeleitet werden.



DIN EN ISO 9001

Letzte Überarbeitung: 01.22